

### Aufgabe 1 – Variante A

Gegeben sei folgende Beziehung zwischen dem Output  $x$  und dem einzigen variablen Produktionsfaktor  $v$ :  $x = 3 + 2\sqrt{v}$

- 2 a) Gilt das Gesetz vom abnehmenden Grenzertrag?
- 2 b) Welche Menge des Produktionsfaktors  $v$  soll der Unternehmer einsetzen, wenn er seinen Gewinn maximieren will und der Preis des Faktors  $r = 3$  und der Preis des Gutes  $p = 9$  beträgt?
- 2 c) Welche Gütermenge  $x$  produziert der Unternehmer dann?

### Aufgabe 1 – Variante B

6 Welches sind die Merkmale eines Konkurrenz- bzw. Wettbewerbsmarktes? Für welches/welche der folgenden Produkte gilt/gelten am ehesten diese Marktbedingungen? Weshalb nicht für die anderen?

- Leitungswasser
- Mineralwasser
- Cola
- Bier

### Aufgabe 2 – Variante A

Auf einem Wettbewerbsmarkt existiert eine Gesamtnachfragefunktion  $p = -x + 10$  und eine Gesamtangebotsfunktion  $p = x + 2$ .

- 2 a) Bestimmen Sie Gleichgewichtspreis, Gleichgewichtsmenge und Umsatz.
- 2 b) Ermitteln Sie die Preiselastizität von Angebot und Nachfrage im Gleichgewicht.
- 2 c) Erläutern Sie in einer Graphik die Konsequenzen, die sich durch die Einführung einer Mengensteuer auf dem Markt ergeben.

### Aufgabe 2 – Variante B

Im Wallstreet Journal vom 23. Juli 1991 steht: „Seit Erreichen einer Rekordabsatzmenge von Rindfleisch im Jahr 1976 ist der Rindfleischkonsum in den Vereinigten Staaten um 28,6 % pro Kopf gefallen, und die Rinderherden in den USA sind auf den Bestand von vor 30 Jahren geschrumpft.“

- 3 a) Erörtern Sie den Rückgang der Nachfrage nach Rindfleisch und die kurzfristigen Auswirkungen anhand von Unternehmens- und Marktdiagrammen.
- 3 b) Diskutieren Sie anhand einer neuen Skizze die langfristigen Effekte des Nachfragerückganges.

### Aufgabe 3 – Variante A

- 2 a) Nehmen Sie an, sowohl in Frankreich als auch in Deutschland werden nur zwei Güter hergestellt, Tuch und Weizen. Die maximalen Produktionsmengen, wenn jeweils nur eines der beiden Güter produziert wird, lauten:

	Tuch	Weizen
Frankreich	100	50
Deutschland	100	75

Die Transformationskurven beider Länder sind linear. Welches Land hat bei welchem Gut komparative Kostenvorteile? Bitte begründen Sie Ihre Antwort.

- 3 b) Die durchschnittliche Wertpapierrendite in Land A beträgt 5,3 %. In Land B liegt die durchschnittliche Wertpapierrendite bei 8 %. Der Kassakurs der Währung von Land B liegt in Land A (in Preisnotierung) bei 2.  
Wie groß ist in Land A der Terminkurs der Währung von Land B für einen Fälligkeitstermin von 12 Monaten?

### Aufgabe 3 – Variante B

Am Markt für Kali-Düngemittel stehen einem einzigen Anbieter viele Nachfrager gegenüber.

- 3 a) Der Anbieter möchte seinen Gewinn maximieren und bittet Sie, ihn zu beraten. Er gibt Ihnen die Informationen, daß seine Kostenfunktion  $K = 10 + x$  laute, und daß er von der Nachfragefunktion (= Preis-Absatz-Relation)  $p = 11 - x$  ausgehe ( $x$  = Absatzmenge,  $p$  = Preis).  
Welchen Preis soll der Unternehmer fordern, welche Menge wird er absetzen können und wie groß wird sein Gewinn sein?
- 2 b) Der Staat führt eine Düngemittelsteuer von 2,- DM pro Mengeneinheit ein.  
Welche Änderungen ergeben sich bezüglich des Preises, den die Nachfrager zahlen müssen, der Absatzmenge sowie des Gewinns?

### Aufgabe 4 – Variante A

In einer geschlossenen Volkswirtschaft ohne staatliche Aktivität ist die marginale Konsumquote mit  $c = 0,8$  ermittelt worden. Der einkommensunabhängige Konsum beträgt 200, die autonomen Investitionen 200.

Ermitteln Sie

- 1 – die Konsumfunktion
- 1 – die Sparfunktion
- 1 – das gleichgewichtige Volkseinkommen
- 1 – den Gesamtkonsum und die Gesamtersparnis
- 1 – die durchschnittliche Konsumquote.